



# Jahreskurs Makroökonomik

## Klausur zum Haupttermin vom 25.02.2020

Prof. Dr. Oliver Landmann

Universität Freiburg - Wintersemester 2019/20

Klausur <b>A</b> Bitte auf dem Lösungsblatt angeben!
--

### Multiple Choice (15 Punkte)

1. Eine Volkswirtschaft mit einem positiven Außenbeitrag
  - (a) investiert mehr als Sie spart.
  - (b) gibt mehr aus als ihr Einkommen.
  - (c) weist eine positive Produktionslücke auf.
  - (d) Keine der genannten Definitionen trifft zu.
2. Ein Haushaltsüberschuss des Staates in einer geschlossenen Volkswirtschaft äußert sich folgendermaßen
  - (a)  $S_{HH} > S_{Staat}$
  - (b)  $S_{HH} + S_{Unternehmen} < I$
  - (c)  $NX \neq 0$
  - (d) Abschreibungen übersteigen die Investitionen
3. Welche Aussage über die Konsumfunktion  $C = c_0 + c_1(Y - T)$  stimmt nicht?
  - (a) Wenn das verfügbare Einkommen null ist findet trotzdem Konsum statt.
  - (b) Es kann sein, dass das gesamte verfügbare Einkommen konsumiert wird.
  - (c) Die Steigung der Konsumfunktion wird vom autonomen Konsum bestimmt.
  - (d) Die durchschnittliche Sparquote nimmt mit zunehmendem  $(Y - T)$  zu.

4. Wie ist der BIP-Deflator definiert?

- (a)  $\frac{\text{NominalesBIP}_t}{\text{RealesBIP}_t}$
- (b)  $\frac{\text{NominalesBIP}_{t+1}}{\text{RealesBIP}_t}$
- (c)  $\frac{\text{RealesBIP}_t}{\text{NominalesBIP}_t}$
- (d) Keine der genannten Definitionen trifft zu.

5. Welche der Variablen in der Gütermarktgleichgewichtsbedingung  $Y = \frac{1}{1-c_1} * (c_0 - c_1 * T + I + G)$  ist endogen?

- (a) Staatsausgaben
- (b) Autonome Nachfrage
- (c) Output
- (d) Presiniveau

6. Wenn die Güternachfrage vollkommen zinsunelastisch ist, verläuft die IS-Kurve

- (a) fallend.
- (b) steigend.
- (c) senkrecht.
- (d) waagrecht.

7. Dem Akzelerationstheorem zufolge

- (a) fällt die Inflationsrate wenn  $u > u_n$ .
- (b) neigt die Inflation inhärent zur Beschleunigung.
- (c) steigt die Inflationsrate wenn  $u > u_n$ .
- (d) präferieren Politiker 5% Inflation gegenüber 5% Arbeitslosigkeit.

8. Unter der Nullzinsgrenze versteht man:

- (a) die Grenze unter die der Realzins nicht sinken kann.
- (b) die Grenze unter die der Nominalzins nicht sinken kann.
- (c) den Zins, bei dem die Inflation null wird.
- (d) die Grenze, ab der der Realzins negativ wird.

9. Gemäß dem Okun'schen Gesetz

- (a) schafft sich jedes Angebot seine eigene Nachfrage.
- (b) verhalten sich die Änderung der Arbeitslosenquote und das BIP-Wachstum invers zueinander.
- (c) verhalten sich Arbeitslosigkeit und Inflation invers zueinander.
- (d) variiert der Nominalzins mittelfristig 1:1 mit der Inflationsrate.

10. "Risiko ohne Haftung" wurde zu einer Ursache der Weltfinanzkrise, weil

- (a) die Banken die Einlagensicherung umgangen haben.
- (b) Investmentbanken mit zu dünner Eigenkapitaldecke operierten.
- (c) Hypothekenbanken das Risiko von Immobilienpreisänderungen nicht versicherten.
- (d) Keine der Aussagen A-C zutrifft.

## Freie Aufgaben, 25 Punkte

### Aufgabe 1 (7 Punkte)

Gegeben die die aggregierte Gesamtnachfrage  $Z = c_0 + c_1(Y - T) + I + G$ .

- Erklären und zeigen Sie durch Umformung, warum die Gütermarktgleichgewichtsbedingung  $Y = Z$  als IS-Bedingung bezeichnet wird.
- Berechnen Sie den Multiplikator für eine Steuersenkung (für gegebene Werte von  $I$  und  $G$ ).
- Berechnen Sie die Wirkung der Steuersenkung auf den Finanzierungssaldo des Staates und auf die volkswirtschaftliche Ersparnis. Was folgt für die Ersparnis des privaten Sektors?

### Aufgabe 2 (8 Punkte)

Die monatliche Änderung der Arbeitslosenzahlen sei gegeben durch  $\Delta U = s \cdot N - \lambda \cdot U$ . Jeden Monat verlässt eine Fraktion  $s$  die Gruppe der Berufstätigen ( $N$ ) und wird arbeitslos, während eine Fraktion  $\lambda$  aus der Gruppe der Arbeitslosen ( $U$ ) vermittelt wird.

- Was drücken die Parameter  $\lambda$  und  $s$  aus?
- Zeigen Sie dass die Arbeitslosenquote  $u = \frac{U}{L}$  (mit  $L$ : Arbeitskräftepotential) für gegebene Werte von  $s$  und  $\lambda$  gegen einen Gleichgewichtswert strebt und berechnen Sie diesen.
- Mit dem Konzept "Fördern und Fordern" haben die Hartz-Reformen des Jahres 2005 versucht, die Arbeitslosigkeit zu senken. Erklären Sie anhand ihrer Antworten zu (b) auf welchen Wirkungsmechanismus dabei gesetzt wurde.

### Aufgabe 3 (6 Punkte)

Gegeben folgende Philips-Kurve  $\pi_t = \mu - \alpha \cdot u_t + z_t + \pi_t^e$ , zeigen Sie den Zusammenhang zwischen Inflationsrate  $\pi_t$  und der Abweichung von der natürlichen Arbeitslosigkeit  $u_n = \frac{\mu+z}{\alpha}$ .

- Wie hoch ist die natürliche Arbeitslosenquote  $u_n$ ?
- Erläutern Sie warum sich Änderungen von  $\mu$ ,  $\alpha$  und  $z$  auf  $u_n$  auswirken.
- Ermitteln Sie die Inflationsrate als Funktion von  $(u - u_n)$ .

- (d) Worin unterscheiden sich die kurz- und mittelfristige Phillipskurve? Illustrieren Sie die beiden Konzepte grafisch in einem  $(u, \pi)$ -Quadranten.
- (e) Nehmen Sie an, die Zentralbank erhöht, ausgehend von einem mittelfristigen Gleichgewicht ihr Inflationsziel. Erläutern Sie unter Zuhilfenahme ihrer Grafik aus Aufgabenteil (d), wie sich diese Politikänderung kurz- und mittelfristig auf  $u$  und  $\pi$  auswirkt.

#### **Aufgabe 4 (4 Punkte)**

- (a) Erläutern Sie wie sich in einem Immobilienboom, Kreditwachstum und Immobilienpreise gegenseitig antreiben, im Krisenfall jedoch auch in eine Abwärtsspirale geraten können.
- (b) Warum sind die Zentralbanker mit ihrer Reaktion auf die Finanzkrise an Grenzen gestoßen, und zu welchen "unkonventionellen" Maßnahmen haben sie daher gegriffen?